


RECHTSSERVICE

der Wirtschaftskammer Steiermark



Steuertipps für GründerInnen

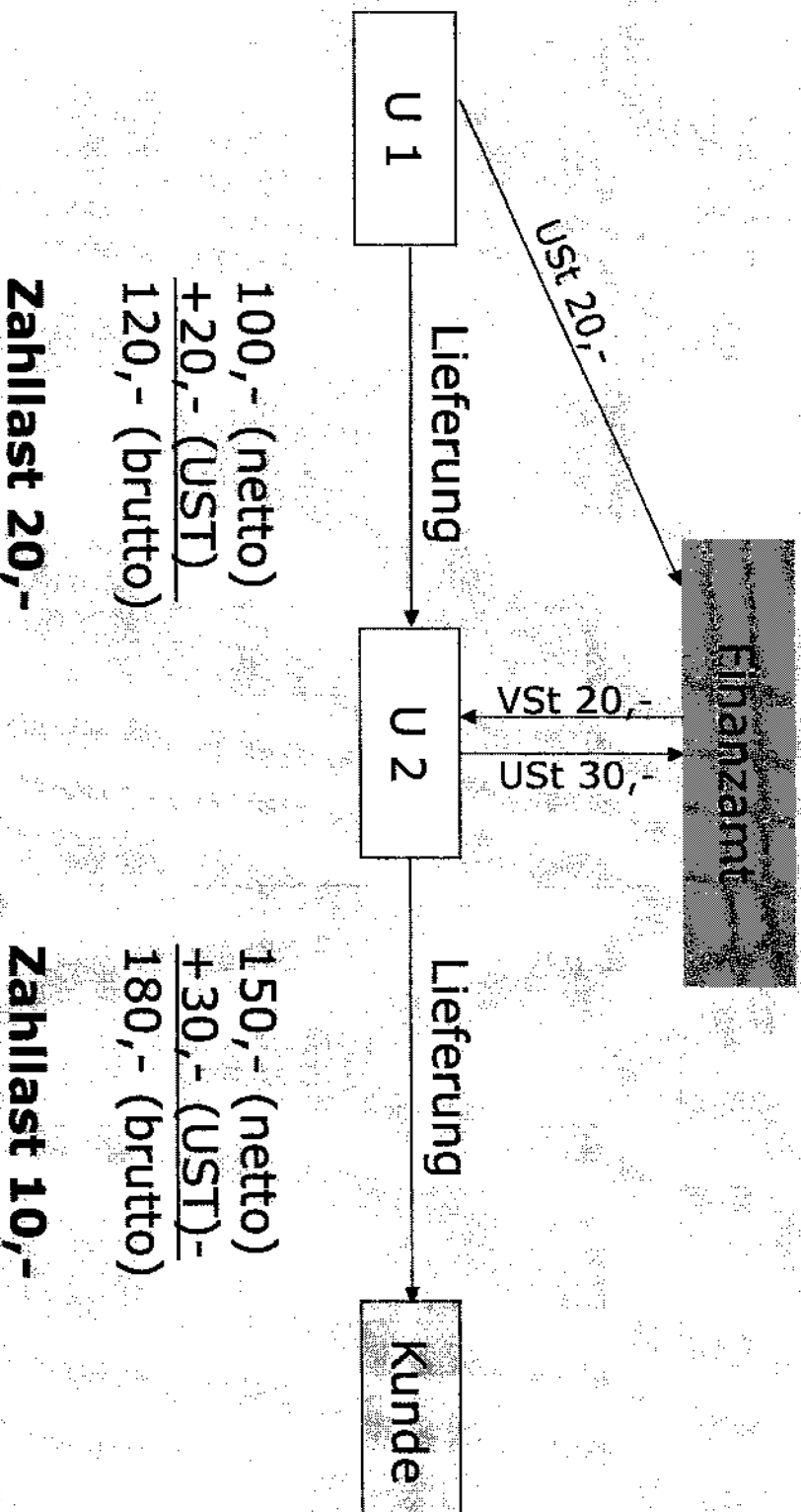
Mag. Petra Kühberger

Geh's der Wirtschaft gut, geh't uns allen gut.

Was unterliegt der Umsatzsteuer

- Lieferungen und sonstige Leistungen
- Eigenverbrauch
- Einfuhr aus dem Zollausland

System Umsatzsteuer - Vorsteuer



Geht's der Wirtschaft gut, geht's uns allen gut.

Umsatzsteueridentifikationsnummer (UID-Nr.)

- Spezielle Steuernummer
– ATU12345678
- wird automatisch erteilt (bei Kleinunternehmern auf Antrag)
- wird im Binnenmarkt benötigt zur Durchführung von steuerfreien Lieferungen
- Bestätigungsverfahren

Rechnungen

- Voraussetzung für den Vorsteuerabzug
- Merkmale:
 - Name und Anschrift des liefernden Unternehmers
 - Name und Anschrift des Kunden
 - Menge und handelsübliche Bezeichnung der Gegenstände oder Leistung
 - Tag/Zeitraum der Lieferung
 - Entgelt
 - anzuwendende Steuersatz
 - auf das Entgelt entfallende Steuerbetrag
 - Ausstellungsdatum
 - fortlaufende Nummer
 - UID-Nummer des Rechnungsausstellers
- Kleinbetragsrechnungen bis € 150,-

Kleinunternehmerregelung

- Jahresumsatz bis € 30.000,- ← Netto
- von Umsatzsteuer befreit
- kein Vorsteuerabzug
- keine USt auf der Rechnung!
- Möglichkeit: Regelbesteuerungsantrag

↖ und Nebenjahre

(30.000 20 USt) → brutto
33.000 10 USt → netto
30.000 Umsatz
0 USt

Est - Einkommensteuer

- Veranlagte Steuer
- Steuererklärung:
bis 30.4. des Folgejahres bzw. 30.6. über Finanz Online
- Steuerbescheid
- fällig einen Monat nach Zustellung

Gewinnermittlungsarten

- Betriebsvermögensvergleich > 700 000 Steuerbrutto
- Einnahmen-Ausgaben-Rechnung → Gewinnformel
⇒ Empfindl.: Sperrverhältnisse
- Pauschalierung

Betriebsausgaben

- Alle Ausgaben, die durch den Betrieb veranlasst sind, wie
z.B.
 - Handelswaren
 - Löhne und Gehälter
 - Büromaterial
 - Arbeitszimmer (wenn überwiegender Mittelpunkt der Tätigkeit)
 - betriebliche Steuern (USt, KommSt, NICHT: ESt)
 - usw.

Anlagenvermögen!

Abschreibung von Anlagevermögen

- steht dem Betrieb längerfristig zur Verfügung
- innerhalb der betriebsgewöhnlichen Nutzungsdauer abzuschreiben
- Anlageverzeichnis
- Ausnahme: geringwertige Wirtschaftsgüter bis € 400,-

[EDV] 360 Jahre

Kfz

- betriebliche Nutzung über 50%: im Betriebsvermögen
 - Abschreibung der Anschaffungskosten
 - tatsächlichen Aufwendungen
- betriebliche Nutzung unter 50%: im Privatvermögen
 - tatsächlichen Aufwendungen oder
 - Kilometersgeld

Gewinnfreibetrag

- 13% des Gewinnes sind steuerfrei
- Grundfreibetrag
 - bis € 30.000,- Gewinn
 - automatische Berücksichtigung, keine Investition erforderlich
- Investitionsbedingter Gewinnfreibetrag
 - zusätzlich zum Grundfreibetrag bis max. € 100.000,-
 - Investition in begünstigtes Anlagevermögen oder begünstigte Wertpapiere

Geh'ts der Wirtschaft gut, geh'ts uns allen gut.

Steuersätze

Einkommen	Grenzsteuersatz	Durchschnitts- steuersatz
bis 11.000,- <i>Gewinn</i>	0%	0%
von 11.001,- bis 25.000,-	36,5%	0-20,44%
von 25.001,- bis 60.000	43,2143%	20,44-33,73%
über 60.000,-	50%	33,73-50%

Geh't der Wirtschaft gut, geh't uns allen gut.

Aufbewahrungspflichten

- 7 Jahre
- bei Grundstücken bis zu 22 Jahre
- Bücher und Aufzeichnungen sowie die dazugehörigen Belege und die für die Abgabenerhebung bedeutsamen Geschäftspapiere (Lieferscheine, Registrierkassenstreifen oder Schmierzettel über Erlösaufzeichnungen)

VI ELEN DANK FÜR IHRE AUFM ERKKSAMKEIT

IHR RECHTSSERVICE

der Wirtschaftskammer Steiermark
Körblergasse 111-113, 8010 Graz
T: 0316/601-601, F: 0316/601-505,

E: rechtsservice@wkstmk.at

web: <http://wko.at/stmk/rs>

Geh't's der Wirtschaft gut, geh't's uns allen gut.